

Stellungnahme VSBFH zur 3-G Regelung an der BFH

Der VSBFH kann die Einführung der 3-G Regelung in der allgemeinen aktuellen Lage an der BFH nachvollziehen. Er begrüsst, dass die BFH gratis Coronatests für ihre Angehörigen bereitstellt und somit eine Diskriminierung von Nichtgeimpften ausschliesst. Dies ist aus Sicht des VSBFH eine zwingende Bedingung für die Einführung der 3-G Regelungen an einer Hochschule. Um Nichtgeimpfte im Studium nicht zu benachteiligen, muss weiter gewährleistet sein, dass qualitative Lehre in Hybridform für Studierende, welche kein Zertifikat besitzen, möglich bleibt. Ebenso muss eine gewisse Kulanz bei fehlendem Zertifikat vor Ort herrschen, wenn es aus zeitlichen Gründen nicht möglich war, sich rechtzeitig testen zu lassen. Ein weiterer entscheidender Punkt ist, dass das Zertifikat weiterhin auch ausserhalb der BFH gültig ist – Exkursionen, Bibliothekszugänge, Museumsbesuche und weitere Kultur- und Bildungsanlässe ausserhalb der BFH müssen für alle Studierenden gleichermassen zugänglich bleiben.

Werden alle diese Punkte erfüllt, was aktuell weitgehend der Fall zu sein scheint, sieht der VSBFH keinen Anlass dazu, die Lehre durch die 3-G Regelung als eingeschränkt oder gefährdet zu betrachten.